

# !!! Wichtige Mitteilung !!!



Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

In der letzten Zeit wird von einigen Damen und Herren sehr viel verbreitet, was unseren Verein betrifft und was irreführend und zum Teil schlicht unrichtig ist. Ich darf daher die Entwicklung des maßgeblichen Vereinsgeschehens im Jahr 2020 klar zusammenfassen:

Die für Mitte März angesetzte Generalversammlung des Vereins konnte wegen der Ihnen allen bekannten und bedauerlichen Corona-Pandemie nicht stattfinden. Diese Zusammenkunft und Generalversammlung musste abgesetzt werden. Demzufolge konnte auch „rechtzeitig“ eine Neuwahl des Vorstandes des Vereins nicht stattfinden. Daraufhin ist bei zwei Vorstandsmitgliedern die Ansicht entstanden der Verein oder zumindest der Vorstand des Vereins sei nicht mehr handlungsfähig. Der Kassier des Vereins hat Vereinsgelder an sich genommen, sodass der Verein darüber nicht mehr Verfügungsberechtigt war. Der stellvertretende Zuchtbuchführer hat eigenmächtig Zuchtentscheidungen getroffen und eine eigene Internetseite, wie er schreibt, für den Verein eingerichtet, auf der er seine persönlichen Ansichten möglichst vielen Vereinsmitgliedern nahezubringen versucht. Ein weiteres Vereinsmitglied hat bei Gericht den Antrag auf Bestellung eines Kurators für den Verein eingebracht, ohne dass der Verein selbst davon verständigt wurde. Es wurde ein Innsbrucker Notar zum Kurator bestellt, der gegen diese Bestellung ein Rechtsmittel erhoben hat. Darüber wird jetzt das Landesgericht Innsbruck zu entscheiden haben.

Wir sind der Ansicht, dass der Verein rechtlich weiter handlungsfähig ist und eine Kuratorenbestellung unrichtig ist, andererseits könnte es uns aber recht sein, wenn ein Rechtsanwalt oder Notar zum Kurator bestellt wird und Neuwahlen abhält, denn alles, was der jetzige Vorstand macht, wird von der Gegenseite nur bekrittelt und bekämpft. Von der Entscheidung des Gerichts werden wir Sie wieder informieren. Dann wird entweder von uns oder von einem Kurator ausgerichtet, dass und wann eine Generalversammlung mit Neuwahlen stattfinden wird. In der Zwischenzeit haben wir die Zuchthoheit an den Österreichischen Kynologenverband übergeben. Dort wird dafür Sorge getragen, dass in einer Zeit, in der die beiden Vereinsgruppierungen so stark gegensätzliche Ansichten in vielen Punkten vertreten, das Zuchtgeschehen korrekt abgewickelt und evident gehalten wird.

Ich gehe jetzt absichtlich nicht auf die vielen Vorwürfe ein, die uns, dem Vereinsvorstand, von der sogenannten Gegenseite gemacht werden. Soweit das Ganze gerichtlich anhängig ist, werden es die Gerichte zu klären haben. Vereinsmäßig werden Sie, sehr geehrte Damen und Herren darüber abstimmen, ob Sie dem von uns vorgeschlagenen Vorstand in Zukunft das

Vertrauen schenken oder der Gegenliste. Im Vertrauen darauf, dass sowohl die Gerichte, als auch Sie jeweils das Richtige entscheiden werden, zeichne ich mit freundlichen Grüßen,

Hans Linser  
Präsident